



In der Fachgruppe Risikosoziologie und Risiko-Nutzen-Beurteilung des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in für die Risikoforschung (w/m/d)

Kennziffer 3563	Entgeltgruppe 13 TVöD	Dienstort Berlin	Unbefristet	Bewerbungsfrist 05.09.2024	Hier bewerben BfR Jobportal
---------------------------	---------------------------------	----------------------------	--------------------	--------------------------------------	---

Das BfR erstellt unabhängig auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Damit leistet das BfR einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Menschen.

Informationen zum Aufgabengebiet der Fachgruppe finden Sie [hier](#) auf unserer Homepage.

Im Geschäftsbereich



Aufgaben

- Konzeption und Auswertung von Repräsentativbefragungen zu gesundheitsrelevanten Themen
- Weiterentwicklung des „BfR-Verbrauchermonitors“ als Indikator der öffentlichen Wahrnehmung von Themen aus dem gesundheitlichen Verbraucherschutz
- Konzeption, Durchführung und Analyse sowohl quantitativer als auch qualitativer Forschungsprojekte im Themenbereich des gesundheitlichen Verbraucherschutzes
- Entwicklung und Konzeption eigener Forschungsideen und -designs
- Konzeption und Durchführung von Labor-Experimenten zur Analyse der Risikowahrnehmung und Risiko-Nutzen-Abschätzung interessierender Zielgruppen
- Kommunikation von Forschungsergebnissen mit Publikationen und Vorträgen

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) der Psychologie, Kommunikationswissenschaft, Soziologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Sicherer Umgang mit statistischen Verfahren zur Analyse von qualitativen und quantitativen Erhebungen
- Fach- und Methodenkenntnisse der Verhaltens- und Kognitionspsychologie
- Ausgewiesene Erfahrungen im Verfassen englischsprachiger wissenschaftlicher Publikationen sowie in der Beantragung und Administration von Drittmittelprojekten
- Kenntnisse in Test- und Fragebogenkonstruktion
- Gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit

Erwünscht

- Promotion
- Grundverständnis für naturwissenschaftliche Zusammenhänge und Methoden
- Erfahrung in nationaler und internationaler Gremienarbeit
- Kenntnisse der Strukturen des gesundheitlichen Verbraucherschutzes und Identifikation mit den Zielen einer wissenschaftlichen Risikobewertung
- Verständnis für administratives Handeln und behördlicher Organisationsstrukturen

Unser Angebot

- Als familienfreundliches Institut bieten wir verschiedene Teilzeitarbeitsmodelle an
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Attraktiver Zuschuss (50%) zum Deutschlandticket Job/Firmenticket
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente / Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Bewerbungsverfahren

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum
05.09.2024 über unser **Online-System**.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich in der Zeit vom 26.9. bis 27.09.2024 statt.

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: bewerbung@bfr.bund.de.

(Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse)

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung:

Bundesinstitut für Risikobewertung
Personalreferat
Max-Dohrn-Str. 8-10
10589 Berlin

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:
Herrn Dr. Lohmann : T +49 30 18412 22 200
E-Mail: Mark.Lohmann@bfr.bund.de

Frau Prof. Dr. Böhl : T +49 30 18412 22 000
E-Mail: Gaby-Fleur.Boel@bfr.bund.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
[bfr.bund.de/de//karriere](https://www.bfr.bund.de/de//karriere)



Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.



Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.